

---

Subject: Vorstellung und Einschätzung bezüglich der Graftzahl

Posted by [jpo03](#) on Tue, 02 Feb 2010 17:36:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo liebe Forumsmitglieder,

ich bin 23 alt und spiele mit dem Gedanken mich einer Haartransplantation zu unterziehen. Vom Norwoodstatus her befindet sich mich ungefähr zwischen 1 und 2. Weise also nur Lichtungen im frontalen Bereich auf.

Nun bin ich aber relativ unerfahren auf diesem Gebiet, sodass ich mich foglich noch etwas in das Thema einlesen muss.

Einige Fragen hätte ich schon trotzdem parat.

Da ich Student bin, der lediglich nebenberuflich tätig ist, stellt sich für mich natürlich die Frage nach der Finanzierbarkeit dieses Vorhabens und inwiefern der Status als Nicht-Arbeitnehmer ohne langfristig gesichertes und hohes Einkommen ausschlaggebend ist für den Abschluss eines Vertrages.

Ist es möglich die alte Haardichte wieder herzustellen, sodass ein optisch zufriedenstellendes Ergebnis erreicht wird?

Wie viele Grafts wären in meinem Fall von Nöten?

Mir wurde als Kandidat für das Ausführen einer OP Medical One empfohlen. Wie seriös sind die Kliniken und Praxisen dieses Unternehmens?

Hier sind noch einige Bilder meines derzeitigen Status.

Danke im Voraus für Antworten.

---

---

Subject: Re: Vorstellung und Einschätzung bezüglich der Graftzahl

Posted by [jpo03](#) on Tue, 02 Feb 2010 17:39:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Bild 1+2

File Attachments

- 1) [CIMG1018.JPG](#), downloaded 570 times



2) [CIMG1019.JPG](#), downloaded 487 times



Subject: Re: Vorstellung und Einschätzung bezüglich der Graftzahl

Posted by [jpo03](#) on Tue, 02 Feb 2010 17:41:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Bild3+4

File Attachments

- 1) [CIMG1020.JPG](#), downloaded 424 times



2) [CIMG1021.JPG](#), downloaded 377 times



Subject: Re: Vorstellung und Einschätzung bezüglich der Graftzahl

Posted by [jpo03](#) on Tue, 02 Feb 2010 17:44:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Bild5+6

File Attachments

- 1) [CIMG1022.JPG](#), downloaded 434 times



2) [CIMG1023.JPG](#), downloaded 391 times



Subject: Re: Vorstellung und Einschätzung bezüglich der Graftzahl

Posted by [duda](#) on Tue, 02 Feb 2010 18:47:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

wo willst du DA denn bitte ne HT machen lassen? Ist doch alles wunderbar! Such dir doch lieber etwas anderes, was du an dir nicht magst.

Wie wärs mit Gewicht? Joggen wär in deinem Fall sinnvoller als ne HT!

Natürlich kenne ich deinen Körperbau nicht. Sollte nur zeigen, dass ne HT bei dir echt nicht nötig ist und du deine Energie lieber auf was sinnvollereres lenken solltest.

---

Subject: Re: Vorstellung und Einschätzung bezüglich der Graftzahl

Posted by [felum](#) on Tue, 02 Feb 2010 20:13:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

DU HAST KEIN PROBLEM,SORRY

---

Subject: Re: Vorstellung und Einschätzung bezüglich der Graftzahl

Posted by [Treblig](#) on Tue, 02 Feb 2010 20:20:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Sorry,was hast du für Sorgen?

Auch wenn niemand beurteilen kann,dass dir eventuell Haare ausfallen,das kann sein. Dann beobachte und zieh eventuell Medikamente in Erwägung. Nicht mal die würde ich dir anhand der Fotos anraten.

Bleib Ruhig,lehne dich zurück,genieß das Leben.

---

Subject: Re: Vorstellung und Einschätzung bezüglich der Graftzahl

Posted by [72er](#) on Tue, 02 Feb 2010 21:58:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Öhm, vor kurzem war hier noch ein Erfahrungsbericht mit Minox aus dem mir deine Bilder ziemlich bekannt vor kommen. Aber warum jetzt dafür ein neues Profil?

Mal abgesehen davon kann ich mich den Vorrednern nur anschließen. Die kleinen Ecken sind doch wirklich pille palle.

---

Subject: Re: Vorstellung und Einschätzung bezüglich der Graftzahl

Posted by [NW5a](#) on Tue, 02 Feb 2010 22:14:11 GMT

---

Recherchier erstmal und laß dir von der Klinik Arbeiten zeigen, die deinem Fall ähneln. Wenn du wirklich was machen willst, dann musst du zu einem Haarlinienspezialisten.

Wie sieht es denn familiär aus ?

---

---

**Subject:** Re: Vorstellung und Einschätzung bezüglich der Graftzahl

Posted by [jpo03](#) on Wed, 03 Feb 2010 12:58:51 GMT

@72 er

Ich weiß auch nicht ,wieso ich aufeinmal ein neues Profil habe .

Seitdem ich mich erstmalig beim Forum für Haartransplantion angemeldet habe ,ist mir aufgefallen ,dass meine Beitragszahl zurückgegangen ist und mein altes Profil durch das Neue ausgetauscht worden ist.Inwiefern ich dabei unbewusst einen Fehler zur Begünstigung der Profilerneuerung verursacht habe,kann ich nicht sagen.

Ja,bin mir selbst bewusst ,dass mein Status verglichen zu anderen vermutlich noch nicht so schlecht ist .Allerdings fühle ich mich mit dem derzeitigen Status unwohl ,vor allem ,wenn ich sehe ,dass er sich langsam verschlechtert.Das merke ich auch an dem deutlichen Dichteverlust meines Ponys,mit dem ich meine hohe Stirn bisjetzt gut kaschieren konnte.

Für mich kommen aufgrund dieser Tatsache nur Ponyfrisuren in Frage.

Ich merke ,dass ich mich da einfach wohl fühle,weil ich mich mit solchen Frisuren am besten identifiziere.

Nun wird es aber aufgrund der wachsenden Geheimratsecken immer schwieriger meine Stirn mit Haaren zu verdecken ,wenn ich diese bereits zum Kaschieren der Geheimratsecken verwende. Solche Frisuren sind halt nur mit überwiegend vollem Haar möglich.

Für mich geht es hierbei um die Zufriedenheit mit dem eigenen Äußerem und wenn diese durch eine Haartransplantation weiterhin aufrecht erhalten werden kann,ist es doch legitim diese Maßnahme in Betracht zu ziehen.

Desweiteren wäre ein operativer Eingriff wahrscheinlich nicht so aufwendig und deswegen nicht so kostspielig und könnte mir meine alte Dichte auf einem noch relativ günstigen Wege wiedergeben.Dies wäre ein weiterer Grund mich einer Haartransplantation zu unterziehen.

@NW5a

Alles klar,werde mich ein bischen schlau machen und informieren.

Also zur familiären Situation kann ich sagen ,dass mein Großvater väterlicherseits seit 20 Jahren keine Haare auf dem Oberkopf mehr hat und nur noch der Haarkranz übrig geblieben ist.

Er soll jedoch bis ins Alter von 40 Jahren volles Haar besitzt haben.

Mein Vater wird in 2 Jahren 50 und befindet sich im Norwoodstatus 3.

Mein Großvater mütterlicherseits soll bis zu seinem Tod volles Haar gehabt haben.

---

**Subject:** Re: Vorstellung und Einschätzung bezüglich der Graftzahl

**Posted by** [Memphis](#) **on** Wed, 03 Feb 2010 14:40:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mit 23 Jahren und deinem jetzigen Status würd ich nichts machen lassen. Ich kann zwar deine "perfektionistische Ader" verstehen, aber mit einer Ht bist du dein Problem nicht los da dein Haarausfall vermutlich weiter voranschreiten wird.

Von der Finanzierungsgeschichte will ich erst gar nicht sprechen.....

---

---

**Subject:** Re: Vorstellung und Einschätzung bezüglich der Graftzahl

**Posted by** [NW5a](#) **on** Fri, 05 Feb 2010 23:44:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Dann kennst du ja deinen WorstCase und mit der Info würde ich in deiner Situation nichts machen lassen.

---